

Burt, der berühmte Krokodil-Star aus Crocodile Dundee , ist mit 90 gestorben

Der berühmte Krokodil Burt, bekannt aus „Crocodile Dundee“, ist im Alter von 90 Jahren gestorben. Er war eine beeindruckende Naturgewalt und hinterlässt viele Erinnerungen.



(AP) — Burt, das beeindruckende Krokodil, das mit einem Cameo-Auftritt im Film „Crocodile Dundee“ berühmt wurde, ist verstorben. Er war bekannt für sein feuriges Temperament und seine majestätische Präsenz.

Burt starb am vergangenen Wochenende, wie das Crocosaurus Cove Reptilien-Aquarium in Darwin, Australien, bekanntgab. Er war mindestens 90 Jahre alt.

Ein Unikat unter den Krokodilen

„Burt war für seinen unabhängigen Charakter bekannt und war ein bestätigter Junggeselle – eine Einstellung, die er während seiner frühen Jahre auf einer Krokodilfarm deutlich machte“, berichtete Crocosaurus Cove in einem Social-Media-Post.

„Er war nicht nur ein Krokodil, sondern auch eine Naturgewalt und eine Erinnerung an die Macht und Pracht dieser unglaublichen Kreaturen. Obwohl seine Persönlichkeit herausfordernd sein konnte, machte sie ihn gleichzeitig so unvergesslich und geliebt bei all denjenigen, die mit ihm arbeiteten, ebenso wie bei den Tausenden, die ihn über die Jahre besuchten“, schrieb das Aquarium.

Burts beeindruckende Größe und Lebensgeschichte

Burt war ein Salzwasserkrokodil, das auf mehr als 5 Meter (16 Fuß) geschätzt wird. Er wurde in den 1980er Jahren im Reynolds River eingefangen und wurde laut Crocosaurus Cove zu einem der bekanntesten Krokodile der Welt.

Im Film von 1986 spielt Paul Hogan den rauen Krokodiljäger Mick Dundee. In einer Szene wird die amerikanische Sue Charlton, verkörpert von der Schauspielerin Linda Kozlowski, während sie ihren Trinkbehälter in einer Wasserstelle auffüllt, von einem Krokodil angegriffen, bevor sie von Dundee gerettet wird.

Filmfehler und Nachwirkung

Burt ist kurz zu sehen, als er aus dem Wasser springt. Jedoch wird das Krokodil, das detaillierter gezeigt wird, als Dundee den Tag rettet, offenbar als etwas anderes dargestellt. Die Internet Movie Database weist darauf hin, dass der Film einen Fehler gemacht hat, indem er einen amerikanischen Alligator mit stumpfer Schnauze zeigte.

Ein Vermächtnis von Burt

Das australische Aquarium, in dem Burt seit 2008 lebte, besitzt einen „Cage of Death“, der als das einzige Krokodiltauchen des Landes gilt. Es plant, Burts Vermächtnis mit einem Gedenkschild zu ehren, das „sein außergewöhnliches Leben sowie die Geschichten und Interaktionen, die er während seiner Zeit im Park geteilt hat, feiert.“

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at